



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3521 19007

Produzierendes Gewerbe

E I 1 - m 07/19 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-27 15

03.09.2019

Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Juli 2019

Ab dem Berichtsmonat Januar 2009 werden die Konjunkturstatistiken des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in der Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ erhoben und dargestellt. Die WZ 2008 löst damit deutschlandweit die bisher gültige WZ 2003 ab. Die in der WZ 2008 aufgeführten wirtschaftlichen Tätigkeiten sind durch das neue „Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2019 (GP 2019)“ definiert, das ab 2019 das bis dahin gültige Güterverzeichnis GP 2009 ersetzt. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen in der Abgrenzung nach der WZ 2003 ist nur mit gewissen Einschränkungen möglich.

Zu den mit der Einführung der WZ 2008 verbundenen wesentlichen strukturellen Änderungen gehört insbesondere die Ausgliederung des Verlagsgewerbes und des Recyclings aus dem Verarbeitenden Gewerbe. Unter methodischen Aspekten ist vor allem die Änderung der sogenannten Converterregel von Bedeutung. Damit werden Betriebe ohne eigene Warenproduktion, die aber die gewerblichen Schutzrechte am Output der ausgelagerten Produktion besitzen (Converter), nicht mehr als Warenhersteller betrachtet und klassifiziert, sondern in der Regel dem Handel zugeordnet.

Für den Zeitraum 2005 – 2008 wurde eine Doppelaufbereitung der in der Abgrenzung WZ 2003 vorliegenden Originalerhebungsdaten durchgeführt. Die daraus vorliegenden Daten in der Abgrenzung WZ 2008 wurden im Statistischen Bericht E I 1 - j (2)/05-08 S (Artikel-Nr. 3522 0800S) veröffentlicht.

Aufgrund Artikel 10 des „Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse, insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft“, werden ab dem Berichtsmonat Januar 2007 nur noch Betriebe mit mindestens 50 tätigen Personen im Rahmen der Erhebung „Monatsbericht für Betriebe“ befragt (bisher produzierende Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen). Zugleich wird der Berichtskreis der „Monatlichen Produktionserhebung“ auf den des „Monatsberichts für Betriebe“ abgestimmt. Mit der Anhebung der Abschneidegrenze wird eine deutliche Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen von statistischen Berichtspflichten erreicht. Der damit verbundene Informationsverlust für die Datennutzer hält sich im Allgemeinen in vertretbaren Grenzen. Der etwa um die Hälfte reduzierte neue monatliche Berichtskreis (sogenannter Berichtskreis 50+) repräsentiert jedoch noch je nach Merkmal 90 % und mehr des bisherigen Berichtskreises 20+ und stellt für Zwecke der Konjunkturanalyse auf Landesebene weiterhin aussagekräftige Ergebnisse bereit. Mehr oder weniger deutliche Einschränkungen im Repräsentationsgrad treten vor allem in vorwiegend kleinbetrieblich strukturierten Wirtschaftszweigen auf. Als Datengrundlage für Analysen zur sektoralen und regionalen Wirtschaftsstruktur eignet sich der „Monatsbericht für Betriebe“ nach der Anhebung der Abschneidegrenze nur noch eingeschränkt.

Die unterhalb der neuen Abschneidegrenze liegenden Betriebe des Berichtskreises 20+ werden ab dem Berichtsjahr 2007 nur noch vierteljährlich zur Produktion und jährlich zu den Investitionen sowie in einem neu eingeführten „Jahresbericht für Betriebe“ mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog nach den tätigen Personen, dem Entgelt sowie dem Umsatz befragt. Über die Zusammenführung der Daten aus dem „Monatsbericht für Betriebe“ und dem „Jahresbericht für Betriebe“ wird sichergestellt, dass die für die regionale und sektorale Strukturberichterstattung erforderlichen Informationen weitgehend im bisherigen Umfang und bisheriger Qualität zumindest jährlich zur Verfügung stehen. Die Durchführung der Erhebung „Jahresbericht für Betriebe“ erfolgt im ersten auf das jeweilige Berichtsjahr folgenden Quartal.

Zeichenerklärung: . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
– = Nichts vorhanden (genau null)
... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2019. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
B + C	Insgesamt	4 544	1 207 721	156 884	5 845 840	4 840
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	18	2 209	313	11 434	5 176
C	Verarbeitendes Gewerbe	4 526	1 205 512	156 571	5 834 406	4 840
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	333	52 883	6 444	138 690	2 623
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	170	22 478	2 529	39 938	1 777
11	Getränkeherstellung	49	6 592	888	23 935	3 631
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	72	9 531	1 230	31 341	3 288
14	Herstellung von Bekleidung	30	8 850	969	28 687	3 241
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	8	1 030	139	3 198	3 105
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	56	9 401	1 305	33 350	3 547
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	117	23 701	3 093	93 127	3 929
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	91	15 775	2 046	58 040	3 679
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	89	9 247	1 156	29 133	3 151
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	4	.	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	150	28 973	3 880	127 204	4 390

und Erden in Baden-Württemberg im Juli 2019 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+)

insgesamt	Umsatz		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
31 314 684	18 012 691	5 868 587	24 889 628	Insgesamt	B + C
38 434	4 847	.	31 401	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
31 276 250	18 007 844	.	24 858 228	Verarbeitendes Gewerbe	C
1 124 071	282 250	208 477	990 323	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10
178 032	10 182	9 017	153 012	Herstellung von Back- und Teigwaren	10.7
190 159	.	.	178 720	Getränkeherstellung	11
.	.	.	.	Tabakverarbeitung	12
163 628	94 398	59 080	139 347	Herstellung von Textilien	13
227 375	.	.	.	Herstellung von Bekleidung	14
17 204	.	.	.	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	15
240 530	53 974	37 312	221 726	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	16
617 780	265 241	124 719	526 717	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17
300 440	84 309	53 137	270 096	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	17.2
121 476	20 183	13 778	120 320	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18
.	.	.	.	Kokerei und Mineralölverarbeitung	19
981 365	524 834	233 786	814 900	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	36	30 061	4 254	138 773	4 616
21.2	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	31	.	.	.	.
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	339	58 833	7 926	219 121	3 724
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	309	49 624	6 674	178 893	3 605
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	113	16 038	2 235	63 289	3 946
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	96	21 919	2 810	99 766	4 552
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	812	132 644	17 609	532 541	4 015
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	145	27 741	3 716	106 526	3 840
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	270	34 281	4 701	117 472	3 427
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schließern und Beschlägen aus unedlen Metallen	153	31 406	4 061	147 254	4 689
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	90	16 515	2 023	66 714	4 040
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	256	61 841	8 324	334 553	5 410
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	159	36 792	4 933	191 858	5 215
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	333	99 219	12 933	468 103	4 718
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	155	46 229	6 190	224 215	4 850
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	78	20 438	2 594	89 429	4 376

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Juli 2019 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+)

insgesamt	Umsatz		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik-Nr.
	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
965 896	675 620	161 924	494 637	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21
.	.	.	.	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	21.2
1 187 580	476 332	256 314	964 729	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22
900 904	377 447	203 609	827 946	Herstellung von Kunststoffwaren	22.2
394 014	114 627	51 999	283 527	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	23
882 244	338 567	102 949	551 075	Metallerzeugung und -bearbeitung	24
2 086 519	764 216	359 330	1 871 319	Herstellung von Metallerzeugnissen	25
428 893	135 274	71 210	416 691	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	25.5
433 286	94 752	47 060	421 032	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	25.6
502 307	251 288	95 933	433 426	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	25.7
278 531	118 423	74 067	245 714	Herstellung von sonstigen Metallwaren	25.9
1 363 288	880 798	396 441	1 207 202	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	26
682 888	413 093	143 194	607 351	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	26.5
2 111 107	1 108 686	438 710	1 707 916	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	27
1 013 831	523 831	203 570	801 672	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	27.1
400 430	216 944	87 599	347 021	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	27.3

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
28	Maschinenbau	1 027	316 233	41 697	1 717 270	5 430
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	231	112 799	14 743	666 312	5 907
28.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	303	84 418	11 305	425 735	5 043
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	173	43 895	5 926	234 039	5 332
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	290	67 489	8 778	350 993	5 201
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	217	236 535	28 758	1 367 170	5 780
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	31	150 438	17 604	893 565	5 940
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	166	81 686	10 604	454 237	5 561
30	Sonstiger Fahrzeugbau	28	9 979	1 336	57 717	5 784
31	Herstellung von Möbeln	86	14 737	1 965	53 199	3 610
32	Herstellung von sonstigen Waren	176	39 678	5 250	172 462	4 347
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	115	30 579	4 133	141 360	4 623
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	97	15 198	2 078	88 779	5 842

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Juli 2019 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+)

insgesamt	Umsatz		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
6 669 852	4 226 121	1 495 797	5 311 297	Maschinenbau	28
1 907 903	1 154 572	407 984	1 458 771	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	28.1
1 891 520	1 173 828	438 538	1 344 237	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	28.2
.	.	.	.	Herstellung von Werkzeugmaschinen	28.4
1 538 765	1 056 042	292 193	1 380 053	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	28.9
10 043 353	7 268 243	1 574 112	7 661 735	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29
7 931 589	6 275 831	1 189 325	5 984 306	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	29.1
1 926 102	.	.	.	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	29.3
178 849	115 933	.	168 173	Sonstiger Fahrzeugbau	30
252 764	89 541	34 829	227 441	Herstellung von Möbeln	31
708 002	453 488	162 728	555 464	Herstellung von sonstigen Waren	32
558 857	382 517	128 138	439 151	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	32.5
279 832	73 311	34 389	228 454	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	33

2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	79	75 987	9 898	512 165	6 740
Landkreise					
Böblingen	113	75 416	8 184	404 421	5 363
Esslingen	220	57 106	7 401	288 703	5 056
Göppingen	127	24 641	3 214	114 125	4 632
Ludwigsburg	215	54 991	7 149	303 722	5 523
Rems-Murr-Kreis	178	37 488	4 810	178 570	4 763
Region Stuttgart	932	325 629	40 656	1 801 707	5 533
Stadtkreis Heilbronn	39	10 121	1 336	47 427	4 686
Landkreise					
Heilbronn	167	52 337	7 016	260 463	4 977
Hohenlohekreis	69	21 403	2 816	86 264	4 030
Schwäbisch Hall	135	28 471	3 852	115 437	4 055
Main-Tauber-Kreis	93	19 301	2 635	73 647	3 816
Region Heilbronn-Franken	503	131 633	17 655	583 240	4 431
Landkreise					
Heidenheim	60	16 648	2 032	77 949	4 682
Ostalbkreis	134	42 190	5 538	223 948	5 308
Region Ostwürttemberg	194	58 838	7 569	301 898	5 131
Regierungsbezirk Stuttgart	1 629	516 100	65 880	2 686 844	5 206
Stadtkreise					
Baden-Baden	20	4 154	553	17 364	4 180
Karlsruhe	56	17 633	2 301	96 598	5 478
Landkreise					
Karlsruhe	167	34 904	4 651	151 753	4 348
Rastatt	101	39 283	4 740	181 379	4 617
Region Mittlerer Oberrhein	344	95 974	12 245	447 093	4 658
Stadtkreise					
Heidelberg	29	7 567	1 046	41 526	5 488
Mannheim	70	36 358	5 002	200 289	5 509
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	73	13 518	1 740	54 568	4 037
Rhein-Neckar-Kreis	144	29 471	3 747	132 789	4 506
Region Rhein-Neckar ³⁾	316	86 914	11 536	429 172	4 938
Stadtkreis Pforzheim	56	11 680	1 517	47 961	4 106
Landkreise					
Calw	58	10 236	1 323	45 874	4 482
Enzkreis	121	22 365	3 027	95 487	4 269
Freudenstadt	77	17 035	2 260	85 771	5 035
Region Nordschwarzwald	312	61 316	8 127	275 093	4 486
Regierungsbezirk Karlsruhe	972	244 204	31 907	1 151 358	4 715

und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Juli 2019 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land
insgesamt	darunter Auslandsumsatz		
1 000 EUR	%	1 000 EUR	
2 800 115	.	2 331 921	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
.	.	.	Landkreise
1 123 351	625 332	766 806	Böblingen
.	.	.	Esslingen
1 263 465	498 035	759 196	Göppingen
696 140	397 140	530 271	Ludwigsburg
9 430 123	6 436 762	6 920 874	Rems-Murr-Kreis
			Region Stuttgart
235 381	107 428	218 227	Stadtkreis Heilbronn
1 516 645	.	.	Landkreise
492 219	269 311	465 040	Heilbronn
582 965	297 246	508 358	Hohenlohekreis
325 003	.	.	Schwäbisch Hall
3 152 214	1 675 270	2 856 306	Main-Tauber-Kreis
			Region Heilbronn-Franken
408 072	269 419	379 310	Landkreise
1 068 864	626 679	943 538	Heidenheim
1 476 937	896 098	1 322 849	Ostalbkreis
			Region Ostwürttemberg
14 059 275	9 008 130	11 100 028	Regierungsbezirk Stuttgart
79 835	.	74 166	Stadtkreise
892 778	.	719 135	Baden-Baden
			Karlsruhe
920 865	394 512	648 265	Landkreise
1 963 293	1 423 335	1 418 419	Karlsruhe
3 856 770	2 083 064	2 859 986	Rastatt
			Region Mittlerer Oberrhein
152 990	64 645	116 149	Stadtkreise
1 425 200	988 956	880 838	Heidelberg
			Mannheim
190 788	79 921	180 349	Landkreise
637 353	367 224	559 476	Neckar-Odenwald-Kreis
2 406 331	1 500 746	1 736 812	Rhein-Neckar-Kreis
			Region Rhein-Neckar ³⁾
374 157	198 896	169 170	Stadtkreis Pforzheim
308 062	82 204	297 881	Landkreise
496 659	211 258	367 331	Calw
365 707	176 181	324 529	Enzkreis
1 544 586	668 539	1 158 911	Freudenstadt
			Region Nordschwarzwald
7 807 687	4 252 349	5 755 709	Regierungsbezirk Karlsruhe

Noch: **2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.		
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	47	9 598	1 289	45 749	4 767
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	95	18 957	2 607	80 889	4 267
Emmendingen	68	14 449	1 928	61 030	4 224
Ortenaukreis	236	50 054	6 605	202 400	4 044
Region Südlicher Oberrhein	446	93 058	12 428	390 068	4 192
Landkreise					
Rottweil	105	22 635	3 026	97 823	4 322
Schwarzwald-Baar-Kreis	168	29 453	3 873	122 260	4 151
Tuttlingen	144	31 905	4 453	140 180	4 394
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	417	83 993	11 352	360 263	4 289
Landkreise					
Konstanz	75	17 540	2 316	83 204	4 744
Lörrach	87	17 459	2 274	76 087	4 358
Waldshut	58	12 488	1 692	50 003	4 004
Region Hochrhein-Bodensee	220	47 487	6 281	209 294	4 407
Regierungsbezirk Freiburg	1 083	224 538	30 061	959 625	4 274
Landkreise					
Reutlingen	132	33 102	4 138	156 258	4 720
Tübingen	74	15 201	2 010	67 894	4 466
Zollernalbkreis	108	23 266	3 006	101 403	4 358
Region Neckar-Alb	314	71 569	9 153	325 555	4 549
Stadtkreis					
Ulm	52	17 001	2 306	86 527	5 090
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	95	17 986	2 453	81 298	4 520
Biberach	109	37 467	4 719	181 283	4 838
Region Donau-Iller ³⁾	256	72 454	9 478	349 108	4 818
Landkreise					
Bodenseekreis	85	34 465	4 520	201 403	5 844
Ravensburg	126	30 070	3 976	114 525	3 809
Sigmaringen	79	14 321	1 909	57 422	4 010
Region Bodensee-Oberschwaben	290	78 856	10 405	373 350	4 735
Regierungsbezirk Tübingen	860	222 879	29 036	1 048 013	4 702
Baden-Württemberg	4 544	1 207 721	156 884	5 845 840	4 840

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.–

Steinen und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Juli 2019 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land	
insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000 EUR	%	1 000 EUR		
221 119	134 044	60,6	205 108	Stadtkreis Freiburg im Breisgau
322 699	151 299	46,9	278 549	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald
229 939	144 240	62,7	213 698	Emmendingen
1 147 152	507 140	44,2	1 022 484	Ortenaukreis
1 920 909	936 722	48,8	1 719 839	Region Südlicher Oberrhein
450 150	211 867	47,1	407 064	Landkreise Rottweil
484 419	188 785	39,0	429 496	Schwarzwald-Baar-Kreis
662 876	370 922	56,0	522 181	Tuttlingen
1 597 445	771 574	48,3	1 358 741	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
455 004	239 029	52,5	383 438	Landkreise Konstanz
344 242	227 275	66,0	322 897	Lörrach
361 587	145 766	40,3	312 244	Waldshut
1 160 833	612 070	52,7	1 018 580	Region Hochrhein-Bodensee
4 679 187	2 320 366	49,6	4 097 160	Regierungsbezirk Freiburg
860 198	496 398	57,7	545 056	Landkreise Reutlingen
245 268	118 900	48,5	193 944	Tübingen
411 467	193 267	47,0	349 281	Zollernalbkreis
1 516 932	808 564	53,3	1 088 281	Region Neckar-Alb
476 324	231 768	48,7	307 637	Stadtkreis Ulm
518 655	298 299	57,5	489 165	Landkreise Alb-Donau-Kreis
787 068	369 963	47,0	689 319	Biberach
1 782 046	900 030	50,5	1 486 122	Region Donau-Iller ³⁾
560 279	338 168	60,4	517 020	Landkreise Bodenseekreis
662 189	289 034	43,6	608 758	Ravensburg
247 088	96 049	38,9	236 551	Sigmaringen
1 469 556	723 251	49,2	1 362 329	Region Bodensee-Oberschwaben
4 768 535	2 431 845	51,0	3 936 731	Regierungsbezirk Tübingen
31 314 684	18 012 691	57,5	24 889 628	Baden-Württemberg

2) Umsatz nicht frei von regionalen Überschneidungen. – 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

**3. Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg
(Berichtskreis 50+)**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Entgelte	Geleistete Arbeits- stunden	Umsatz ²⁾			
					insgesamt	Auslandsumsatz		
						insgesamt	mit der Eurozone	
Anzahl (MD) ²⁾		Mill. EUR	Mill. Std.	Mill. EUR				
2010	insgesamt	4 124	1 022 440	46 433,5	1 527,5	255 644,2	132 872,8	46 608,0
2011	insgesamt	4 159	1 048 150	50 101,1	1 594,4	285 623,3	148 498,2	50 455,5
2012	insgesamt	4 237	1 075 088	52 768,0	1 609,6	290 648,3	154 549,7	49 431,4
2013	insgesamt	4 307	1 086 642	54 537,1	1 620,9	295 512,1	161 208,9	49 384,2
2014	insgesamt	4 269	1 095 702	56 607,4	1 644,6	309 343,6	174 212,1	51 809,9
2015	insgesamt	4 302	1 109 556	58 994,6	1 664,7	326 952,1	188 583,5	56 771,5
2016	insgesamt	4 328	1 123 289	60 978,1	1 681,2	331 108,8	188 731,2	60 748,6
2017	insgesamt	4 404	1 148 035	63 789,6	1 699,9	343 035,6	195 505,5	63 136,7
2018	insgesamt	4 470	1 183 184	67 593,9	1 748,2	351 376,5	199 695,0	65 951,3
Veränderung gegenüber Vorjahr in %								
2011		+ 0,8	+ 2,5	+ 7,9	+ 4,4	+ 11,7	+ 11,8	+ 8,3
2012		+ 1,9	+ 2,6	+ 5,3	+ 1,0	+ 1,8	+ 4,1	- 2,0
2013		+ 1,7	+ 1,1	+ 3,4	+ 0,7	+ 1,7	+ 4,3	- 0,1
2014		- 0,9	+ 0,8	+ 3,8	+ 1,5	+ 4,7	+ 8,1	+ 4,9
2015		+ 0,8	+ 1,3	+ 4,2	+ 1,2	+ 5,7	+ 8,2	+ 9,6
2016		+ 0,6	+ 1,2	+ 3,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,1	+ 7,0
2017		+ 1,8	+ 2,2	+ 4,6	+ 1,1	+ 3,6	+ 3,6	+ 3,9
2018		+ 1,5	+ 3,1	+ 6,0	+ 2,8	+ 2,4	+ 2,1	+ 4,5
2018	Januar	4 458	1 163 280	5 064,0	149,6	26 985,7	15 333,8	5 247,2
	Februar	4 478	1 167 224	4 949,2	144,5	27 333,7	15 607,7	5 408,7
	März	4 479	1 171 263	5 466,6	153,1	31 060,6	17 711,1	5 997,6
	April	4 478	1 171 912	6 301,4	146,7	29 783,8	17 074,9	5 536,5
	Mai	4 478	1 174 976	6 040,9	137,1	28 702,0	16 378,1	5 588,0
	Juni	4 476	1 178 151	6 225,9	148,8	30 289,3	16 784,9	5 868,2
	Juli	4 468	1 192 462	5 273,7	155,0	29 927,3	16 932,2	5 459,7
	August	4 471	1 196 891	5 226,4	136,4	27 829,2	16 063,8	4 717,3
	September	4 469	1 195 774	5 148,6	142,5	29 016,5	16 718,6	5 386,3
	Oktober	4 465	1 196 157	5 269,3	158,4	31 879,9	18 226,3	5 922,2
	November	4 459	1 197 203	7 174,7	155,3	31 536,4	17 610,6	5 781,5
	Dezember	4 459	1 192 919	5 453,3	120,8	27 032,2	15 252,9	5 038,1
2019	Januar	4 515	1 197 084	5 315,3	153,2	27 041,3	15 186,5	5 529,5
	Februar	4 546	1 200 249	5 281,1	151,4	28 774,9	16 475,8	5 680,6
	März	4 552	1 201 592	5 621,3	154,1	30 907,4	17 675,1	6 107,1
	April	4 554	1 201 331	6 483,1	148,2	29 297,3	16 668,9	5 782,2
	Mai	4 552	1 199 562	6 198,9	151,8	30 524,8	17 362,2	6 185,6
	Juni	4 548	1 200 414	6 416,8	130,0	27 013,6	15 245,0	5 345,6
	Juli	4 544	1 207 721	5 845,8	156,9	31 314,7	18 012,7	5 868,6
	August	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes. –
2) Jahresergebnis = Monatsdurchschnitt (MD). – 3) Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen in der WZ-Abteilung 29 „Herstellung von Kraftwagen und Kraft-
wagenteilen“ sind die Umsatzwerte ab 2015 mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Die Revision erfolgte im Rahmen der Jahreskorrektur
2016; betroffen sind auch die höheren WZ-Ebenen (Industrie Insgesamt, Abschnitt C – Verarbeitendes Gewerbe). Eine Revision der Werte vor 2015 ist nicht
möglich.